

Datenschutzinformation Energiegenossenschaft Nahwärme Emstal e.G. für Kunden, Art. 13 DSGVO

Stand: 1. Januar 2019

Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde,

im Rahmen unserer Geschäftsbeziehung verarbeiten wir personenbezogene Daten von Ihnen. Soweit es sich bei Ihnen um eine juristische Person handelt (z.B. GmbH, AG), verarbeiten wir personenbezogene Daten Ihrer Mitarbeiter. Diese Information erhalten Sie zur Erfüllung unserer Informationspflichten gemäß Art. 13 DSGVO bei Erhebung von personenbezogenen Daten.

Verantwortlicher

Energiegenossenschaft Nahwärme Emstal e.G.

Herr Rainer Ludden

Am Bauhof 2, 49762 Lathen

Telefon: 05933 6468084

E-Mail: kontakt@energie-emstal.de

Datenschutzbeauftragter

Arbeitsschutz Nordwest

Frau Andrea Horstkott

Grenzweg 22, 49751 Spahnharrenstätte

Telefon: 05951 9942637

Mobil: 0160 92756105

Verarbeitungszwecke

- Erfüllung des Vertrages oder Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen, die auf Ihre Anfrage erfolgen
- Erfüllung rechtlicher Pflichten des Verantwortlichen
- Erfüllung steuerrechtlicher Pflichten
- Beantwortung von Kontaktanfragen
- Pflege der Geschäftsbeziehung

Rechtsgrundlage/n für die Verarbeitung

- Rechtsgrundlage für die Einholung von Einwilligungen sind Art. 6 Abs. 1 lit. a und Art. 7 DSGVO
- Rechtsgrundlage für die Datenverarbeitung zur Erfüllung eines Vertrages mit Ihnen oder zur Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen ist Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO
- Rechtsgrundlage für die Datenverarbeitung zur Erfüllung einer rechtlichen Pflicht des Verantwortlichen ist Art. 6 Abs. 1 lit. c DSGVO

- Rechtsgrundlage für die Verarbeitung zur Wahrung der berechtigten Interessen des Verantwortlichen oder eines Dritten ist Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO

Berechtigte Interessen

- Erbringung von Dienstleistungen
- Erfüllung von Serviceaufgaben
- Direktwerbung
- Forderungsmanagement

Empfänger oder Kategorien von Empfängern

- Eigentümer des Grund und Bodens und des an der Abnahmestelle errichteten Gebäudes
- Berater
- Dienstleister
- Subunternehmen
- (Freie) Mitarbeiter
- Auftragsverarbeiter

Drittland

Keine Übermittlung in Drittländer

Speicherdauer

Von uns verarbeitete Daten werden nach Maßgabe des Art. 17 DSGVO gelöscht. Die bei uns gespeicherten Daten werden gelöscht, wenn sie für ihre Zweckbestimmung nicht mehr erforderlich sind und keine gesetzlichen Aufbewahrungspflichten bestehen. Nach den steuerrechtlichen Vorgaben erfolgt die Aufbewahrung für 10 Jahre gemäß §§ 147 Abs. 1 AO, 257 Abs. 1 Nr. 1 und 4, Abs. 4 HGB und 6 Jahre gemäß § 257 Abs. 1 Nr. 2 und 3, Abs. 4 HGB. Werden die Daten nicht gelöscht, weil sie für andere, gesetzlich zulässige Zwecke erforderlich sind, wird ihre Verarbeitung eingeschränkt. Die Daten werden dann gesperrt und nicht für andere Zwecke verarbeitet. Das gilt z.B. für die personenbezogenen Daten, die aus handels- oder steuerrechtlichen Gründen aufbewahrt werden müssen.

Ihre Rechte

Sie können nach Maßgabe von Art. 15 DSGVO eine Bestätigung darüber verlangen, ob Sie betreffende Daten verarbeitet werden. Ist dies der Fall, haben Sie ein Recht auf Auskunft über diese personenbezogenen Daten sowie auf weitere Informationen und eine kostenlose Kopie der personenbezogenen Daten.

Sie können nach Art. 16 DSGVO die unverzügliche Berichtigung oder Vervollständigung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten verlangen.

Sie können nach Maßgabe des Art. 17 DSGVO verlangen, dass Sie betreffende personenbezogene Daten unverzüglich gelöscht werden oder nach Maßgabe des Art. 18 DSGVO eine Einschränkung der Verarbeitung zu verlangen.

Sie haben das Recht, von dem Verantwortlichen Auskunft über die Empfänger zu verlangen, denen der Verantwortliche nach Maßgabe des Art. 19 DSGVO eine Berichtigung, Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten mitgeteilt hat.

Sie haben das Recht, die Sie betreffenden personenbezogenen Daten, die Sie uns bereitgestellt haben, nach Maßgabe des Art. 20 DSGVO zu erhalten.

Sie können der künftigen Verarbeitung der Sie betreffenden Daten nach Maßgabe des Art. 21 DSGVO jederzeit gegenüber dem Verantwortlichen widersprechen.

Widerruf der Einwilligung

Wenn die Verarbeitung auf Grund einer Einwilligung erfolgt, haben Sie das Recht, Ihre Einwilligung jederzeit gegenüber dem Verantwortlichen zu widerrufen. Durch den Widerruf der Einwilligung wird die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung nicht berührt.

Beschwerderecht

Sie haben ein Beschwerderecht bei einer Aufsichtsbehörde.

Pflicht zur Bereitstellung der personenbezogenen Daten

Die Bereitstellung der personenbezogenen Daten ist gesetzlich vorgeschrieben oder für einen Vertragsabschluss erforderlich. Von daher besteht eine Pflicht zur Bereitstellung der Daten. Ein Vertragsabschluss mit Ihnen ist nicht möglich, wenn Sie uns die Daten nicht bereitstellen.